

Artikel vom 26.10.2021

Newsletter der 19. Gemeinderatssitzung

Bericht aus der Sitzung

Es wurden folgende Punkte betrachtet:

Im Gebiet des ehemaligen Gänsweiher in Ebenhausen wurden etliche Messungen durchgeführt. Dabei wurden unter Berücksichtigung der Grundwasserfließrichtung Messungen entnommen. Bestimmte Belastungen wurden festgestellt. Es folgen weitere Untersuchungen.

Danach sollte eine Abstimmung zur Gestaltung der Fläche statt finden. Es fand jedoch keine Abstimmung zur Planung statt, da der Investor sein Angebot zurückzog. Nachteile wären wahrscheinlich mehr Verkehr und der Verlust einer öffentlichen Fläche gewesen. Die Vorteile wären das Potential für eine weitere medizinische Versorgung, die Entsorgung von Altlasten, die Schaffung von Wohnraum und eine Einnahme von ca. 1,2-1,5 Mio Euro gewesen.

Der Jahresabschluss der Gemeindlichen Betriebe gewerblicher Art für 2019 wies folgende Zahlen aus: Wasserrechnung und Sportheim - 36.474,28 Euro, Photovoltaikanlage 3.376,60 Euro. Die Gewinne und Verluste werden vorgetragen.

Das Ergebnis für die Ausschreibungen des neuen Rathauses betragen 3,965 Mio Euro und somit "nur" 5% über dem ursprnglichen Ansatz zu Jahresbeginn. Der Gemeinderat stimmte den Kosten mehrheitlich zu.

Danach ging es um Parkflächen im Grünstreifen in der Auenstraße. Hier wurde abgefragt, wer Interesse an einer Nutzung hätte. Aufgrund des geringen Interesse der Anwohner in Summe, werden keine Nutzungsvereinbarungen für diese Straße mit den Anwohnern abgeschlossen.

Es gab noch folgende Bekanntmachungen:

Bürgermeister Ludwig Wayand ging nochmal kurz auf die Katastrophenschutzübung ein. In Summe gab es von den externen Beobachtern sehr viel positives Feedback. Punkte die aufgefallen sind, werden abgearbeitet.

Die Breitbandausbau Markterkundung ist abgeschlossen. Der Gemeinderat wird im November darüber informiert.